



PRESSE-INFORMATION

JOHN WILL KOMMUNIKATION | T. +49 421 333 98 28 | M. +49 172 54 54 880 | MAIL@WILL-KOMMUNIKATION.DE | WWW.WILL-KOMMUNIKATION.DE

Kreuzfahrt: Größte Jobmesse startet am 28. Februar in Berlin

- Kreuzfahrt-Boom sorgt für Arbeitsplatz-Boom: 100.000 neue Arbeitsplätze an Bord von Kreuzfahrtschiffen entstehen in den kommenden drei Jahren
- Zahl der deutschen Kreuzfahrtgäste verdreifacht sich, Reedereien suchen für Küche und Bar oder auch Kindergärtner und Technik-Experten
- Quereinsteiger dringend gesucht: es gibt mehr offene Stellen als Bewerber

Februar 2019

Ende Februar heißt es "alle Mann an Bord", wenn in Berlin die größte Jobmesse für das Arbeiten auf Kreuzfahrtschiffen startet. Mit besten Chancen für Bewerberinnen und Bewerber. Denn bis zum Jahr 2022 stechen 75 neue Kreuzfahrtschiffe in See: Für diese Schiffsneubauten werden in den nächsten Jahren mindestens 100.000 neue Crewmitglieder benötigt – hinzu kommt die laufende Suche der Reedereien nach Mitarbeitern für die Hochsee- und Flusskreuzfahrtschiffe, die bereits im Einsatz sind. So auch für die ZDF-Traumschiffe, Aida oder Hapag Lloyd. Deshalb gilt: Auch Quereinsteiger sind an Bord willkommen. Wer den großen Luxus mag, kann auf der Jobmesse ebenfalls fündig werden: Gesucht wird auch Personal für luxuriöse Privatyachten. Wer nicht an Bord arbeiten möchte, kann sich vor Ort für die deutschlandweiten Hotels und Restaurants der Brune & Company oder die Robinson Clubs bewerben, die für gleich 23 Clubs in 13 Ländern suchen.

• Reedereien suchen verstärkt Personal aus Deutschland

Prognosen gehen von 100.000 neuen Arbeitsplätzen an Bord von Kreuzfahrtschiffen in den kommenden drei Jahren aus. Der Kreuzfahrt-Boom sorgt für einen Arbeitsplatz-

Boom: Im Kielwasser nimmt die Suche nach neuen Crew-Mitgliedern speziell in Deutschland kräftig an Fahrt auf: Laut Studie des Branchenverbandes CLIA* verdreifacht sich das Passagieraufkommen in Deutschland bis zum Jahr 2030 auf jährlich 6 Millionen Urlauber auf See. Dementsprechend heuern die Reedereien verstärkt Personal aus Deutschland an.

• Quereinsteiger sind an Bord auch dank neuer Berufsfelder gerne gesehen

Die größte Jobmesse Deutschlands für das Arbeiten an Bord startet am Donnerstag, 28. Februar 2019, in Berlin. Mit dabei sind die großen Namen der Branche: Von Aida über Hapag Lloyd und TUI Cruises bis zu MSC Kreuzfahrten, Windstar Cruises aus den USA und die ZDF-Traumschiffe von Phoenix Reisen. Insgesamt 15 Anbieter für Hochsee- und Flusskreuzfahrten. Dazu kommen Management-Partner der Reedereien sowie die Kreuzfahrt-Experten der Agentur für Arbeit und das AFZ Aus- und Fortbildungszentrum aus Rostock.

Es gibt deutlich mehr offene Stellen als Bewerber

Arbeiten an Bord: Gesucht wird nicht nur qualifiziertes Fachpersonal für Küche, Bar, Rezeption, Restaurant und den gesamten Hotelbereich, sondern auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Shops, Sport- oder Spa-Einrichtungen. "Es gibt deutlich mehr offene Stellen als Bewerber. Mit der immer weiter steigenden Nachfrage wird es für die Reedereien immer schwieriger, Crew-Mitglieder für alle Positionen an Bord zu finden", so Daniela Fahr, Geschäftsführerin von Connect, Deutschlands größter Agentur für die Vermittlung von Fach- und Führungskräften für Kreuzfahrtschiffe und Privatyachten und Organisatorin der Berliner Jobmesse.

Kreuzfahrt-Quereinsteiger sind daher in der Branche gerne gesehen. Denn dank neuer Attraktionen an Bord der Megaliner entstehen verstärkt auch innovative Berufsfelder: So werden beispielsweise vermehrt Mitarbeiter für den Entertainment- und Technikbereich, oder auch Fotografen und Kindergärtner angeheuert.

Daniela Fahr weiß: "Direkt nach der Ausbildung auf ein Schiff zu wechseln, kann die spätere berufliche Laufbahn sehr beschleunigen. Speziell im Hotelbereich der Schiffe sind die Möglichkeiten, sich beruflich weiterzuentwickeln, sehr gut."

Mindestens 100.000 neue Crew-Mitglieder werden allein in den nächsten Jahren gesucht, denn 75 neue Kreuzfahrtschiffe sollen bis zum Jahr 2022 in See stechen. Tendenz weiter steigend.

Mit der Luxus Yacht die Welt bereisen: Hohe Anforderung, hohe Bezahlung

Wer eine Yacht von mehr als 100 Metern Länge besitzt, rührt nur selten selbst den Kochlöffel. "Gesucht werden vom Koch, über Butler und Hausdamen bis zum Kapitän ganz unterschiedliche Positionen", erklärt Daniela Fahr. Aber Jobs auf privaten Luxus-Yachten unterscheiden sich deutlich von vergleichbaren Berufen auf Kreuzfahrtschiffen: Ausschließlich Nichtraucher und sportive Bewerber haben überhaupt Chancen.

So hochwertig wie die schwimmenden Paläste ausgestattet sind, so anspruchsvoll sind die Anforderungen an das Personal: Fünf Jahre Berufserfahrung in einem 5-Sterne-Hotel sind häufig zusätzlich Voraussetzung. Dafür ist die Arbeit auf privaten Yachten in der Regel sehr gut bezahlt und stellt im Lebenslauf einen absoluten Höhepunkt dar.

Bewerber können vor Ort Verträge für sofortigen Jobbeginn unterschreiben

Mit dabei sind über 15 Reedereien, die per sofort oder im Laufe des Jahres hunderte offene Stellen für mehr als 200 Hochsee- und Flussschiffe besetzen wollen. So können Bewerber in Berlin sogar vor Ort Verträge für Jobs abschließen, die nur wenige Wochen später starten.

Eintritt für Teilnehmer ist kostenfrei

Der Eintritt ist dabei für alle Bewerber und zukünftige Crew-Mitglieder kostenlos. Wichtig: Für die Jobmesse "Cruise Jobs & Hotel Career Lounge" ist eine Anmeldung erforderlich. Das Ticket zur Jobmesse lässt sich dann im Anschluss an eine Online-Registrierung einfach ausdrucken.

"Cruise Jobs & Hotel Career Lounge" in Berlin – Daten und Fakten

Termin: Donnerstag, 28. Februar 2019

9.00 – 16.00 Uhr

Ort: Hotel Holiday Inn Berlin City-West

Rohrdamm 80 13629 Berlin

Anmeldung: www.careerjoblounge.de **Telefon:** +49 471 9268 9730

*Quelle: Fachzeitschrift fvw, April 2018: Der deutsche Hochsee-Kreuzfahrtmarkt wird weiter stark wachsen und sein Passagiervolumen bis 2030 gegenüber dem Jahr 2016 verdreifachen. Zählten die Kreuzfahrt-Veranstalter laut der jährlichen Studie des Branchenverbands CLIA 2016 in Deutschland 2,0 und 2017 bereits 2,2 Mio. Gäste auf hoher See, soll diese Zahl bis 2021 auf drei Millionen, bis 2025 auf vier Millionen und bis zum Jahr 2030 auf sechs Millionen steigen.

Connect ist Deutschlands größte Agentur für die Vermittlung von Fach- und Führungskräften an Bord von Kreuzfahrtschiffen, Privatyachten sowie in der Luxus-Hotellerie und Veranstalter der "Cruise Jobs & Hotel Career Lounge". Im Jahr 2000 gegründet, zählen mehr als 30 weltweit ageierende Hochsee- und Fluss-Reedereien mit rund 1.000 Schiffen im 4- bis 5-Sterne-Segment zum festen Kundenstamm: Von AIDA Cruises über Holland America Line, Cunard Line, NCL, Hapag Lloyd, TUI Cruises bis zu Seabourn und Viking Cruises. Mehr als 56.000 qualifizierte Bewerber umfasst die Datenbank, auf die Geschäftsführerin Daniela Fahr zurückgreifen kann. 500 Positionen vermittelt Connect jährlich, Tendenz weiter steigend.

Teilnehmer Jobmesse für Kreuzfahrten Berlin

AFZ Aus- und Fortbildungszentrum Rostock (Deutschland)

Agentur für Arbeit/Meerarbeit Suhl (Deutschland)

AIDA Cruises (Hochseekreuzfahrt)

A-Rosa (Flusskreuzfahrt)

Angor (Flusskreuzfahrt)

Azamara Club Cruises (Hochseekreuzfahrt)

Brune & Company – Hotels und Restaurants (Deutschland)

Connect Worldwide Recruiting Agency (Deutschland)

Costa Crociere (Hochseekreuzfahrt)

Cruise Vision (Hochseekreuzfahrt)

CSM Columbia Shipmanagement (Hochseekreuzfahrt)

Hapag Lloyd Cruises via sea chefs (Hochseekreuzfahrt)

Holland America Line (Hochseekreuzfahrt)

MSC Kreuzfahrten (Hochseekreuzfahrt)

Phoenix Reisen via sea chefs (Fluss- und Hochseekreuzfahrt)

River Advice Ltd. (Flusskreuzfahrt)

Robinson Clubs

sea chefs (Fluss- und Hochseekreuzfahrt)

TUI Cruises – Mein Schiff via sea chefs (Hochseekreuzfahrt)

Windstar Cruises via Viking Recruitment (Segelkreuzfahrt und Privat Yachten)

E-MAIL@WILL-KOMMUNIKATION.DE | WWW.WILL-KOMMUNIKATION.DE